

FACHDIENST Fachdienst Finanzen	BESCHLUSSVORLAGE
-----------------------------------	------------------

Geschäftszeichen 3-204/Bar	Datum 21.12.2016	BV/2016/149
-------------------------------	---------------------	--------------------

Gremium	Beratungs- folge	Termin	Beschluss	TOP
Haupt- und Finanzausschuss	1	16.01.2017		
Rat	1	26.01.2017		

Erhöhung der Gesellschafteranteile an der Trianel Erneuerbare Energien GmbH & Co. KG (TEE)

Beschlussvorschlag:

Der Rat beschließt, den Bürgermeister zu beauftragen, als Gesellschaftervertreter wie folgt zu beschließen:

Die Stadtwerke Wedel GmbH erhöht ihre, über die Stadtwerke Wedel BeteiligungsGmbH, mittelbare Beteiligung an der Trianel Erneuerbare Energien GmbH & Co. KG (TEE) um bis zu 400.000 €

Finanzielle Auswirkungen? ☐ Ja ☒ Nein			
		FINANZIERUNG	
Gesamtkosten der Maßnahmen	Jährliche Folge- kosten/-lasten	Eigenanteil	Zuschüsse /Beiträge
EUR	EUR	EUR	EUR
Veranschlagung im			Produkt
Ergebnisplan		Finanzplan (für Investitionen)	
2016 Betrag:	EUR	2016 Betrag: EUR	
2017 Betrag:	EUR	2017 Betrag: EUR	
2018 Betrag:	EUR	2018 Betrag: EUR	
2019 Betrag:	EUR	2019 Betrag: EUR	

Fachdienstleiter
Herr Scholz
707-230

Leiter/innen mitwirkender
Fachdienste

Fachbereichsleiter
Herr Amelung
707-373

Bürgermeister
Herr Schmidt
707-200

Begründung:

1. Ziel(e) der Maßnahme und Grundlage(n)/Indikator(en) für die Zielerreichung:

Die Beteiligung an einer Gesellschaft im Bereich der Erneuerbaren Energien in Schleswig-Holstein und anderen Bundesländern wird angestrebt, um an den Chancen von Windenergie Onshore und Photovoltaik-Freiflächenanlagen zu partizipieren, die eigenen Erzeugungsaktivitäten zu diversifizieren und einen kommunalen Beitrag zu Umwelt- und Klimaschutz durch Erneuerbare Energien zu leisten.

2. Darstellung des Sachverhalts:

Es wächst sowohl die politische als auch die gesellschaftliche Forderung nach einem verstärkten Ausbau von erneuerbaren Energien. Mit einer Erhöhung der Anteile an der TEE unterstützt die Stadtwerke Wedel GmbH über ihre Beteiligungsgesellschaft diese Forderung und leistet einen wichtigen Beitrag zu Klimaschutzziele. Außerdem wird die Wettbewerbsposition der Stadtwerke als Energieversorger gestärkt sowie der Zugriff auf erneuerbare Energien ausgebaut.

Die Auszahlung der Einlage wird gemäß einer von der TEE vorgegebenen Staffelung erfolgen. Der Gesamtbetrag der Einlage wird im Jahr 2018 an die TEE ausgegeben werden.

Laut aktueller Planung der TEE werden Erträge ab dem Jahr 2019 an die Gesellschafter ausgeschüttet. Die Ausschüttung erfolgt jährlich bis zum Jahr 2044.

Ziel der TEE ist es, bis Ende 2018 ein Portfolio von mindestens 275 MW an PV-Freiflächenanlagen und Onshore-Windenergie aufzubauen. Das aktuelle Portfolioumfasst bereits 20 MW an Photovoltaikleistung und rund 112 MW an Windleistung:

Windpark	Installierte Leistung	Bundesland	Inbetriebnahme	Stromproduktion pro Jahr
Gebersreuth	24 MW	Thüringen	Mai 17	56.000 MWh
Uckley-Nord	33 MW	Brandenburg	bereits in Betrieb	87.000 MWh
Creußen	14 MW	Bayern	Mai 17	35.000 MWh
Buchenau	17 MW	Hessen	bereits in Betrieb	46.000 MWh
Jeckenbach	5 MW	Rheinland-Pfalz	Juli 16	12.000 MWh
Vogelherd	19 MW	Bayern	März 17	47.000 MWh
Solarpark				
Schipkau	10 MW	Brandenburg	bereits in Betrieb	10.000 MWh
Pritzen	10 MW	Brandenburg	bereits in Betrieb	10.000 MWh

Der Aufsichtsrat der Stadtwerke Wedel BeteiligungsGmbH hat in der Aufsichtsratssitzung vom 15. November 2016 einstimmig einer Erhöhung der Gesellschafteranteile an der Trianel Erneuerbare Energie GmbH & Co. KG durch die Stadtwerke Wedel BeteiligungsGmbH zugestimmt.

3. Stellungnahme der Verwaltung:

Durch die vorgesehene Erhöhung der Beteiligung ergeben sich Vorteile, die zur Steigerung der Wirtschaftlichkeit der Stadtwerke Wedel BeteiligungsGmbH und mittelbar der Stadtwerke Wedel GmbH führen.

Es handelt sich beim vorliegenden Beschlussvorschlag um eine Ausweitung der im September 2015 (BV/2015/092) bereits beschlossenen Beteiligung an der TEE. Zur Abwägung und Bewertung der Risiken und insbesondere der Angaben gemäß § 102 Gemeindeordnung wird auf den damaligen Abwägungsbericht des Bürgermeisters verwiesen. Er gilt inhaltsgleich auch für diese Erhöhung der Gesellschafteranteile.

Bereits der damalige Vorratsbeschluss war in Anbetracht der Größenordnung der Beteiligung am Gesamtkapital der TEE mit 1,43 % eher gering. Unter der Annahme des gleichbleibenden Gesamtkapitals entspricht die vorgeschlagene Erhöhung um maximal 400.000 € etwa 0,28 Prozentpunkte. Die Beteiligung beläuft sich dann auf etwa 1,71 % des Gesamtkapitals der TEE.

Der erneute Vorratsbeschluss, über die seinerzeit beschlossenen 2 Mio. € hinaus, scheint daher unkritisch.

4. Entscheidungsalternativen und Konsequenzen:

Einzigste Alternative wäre, den Beschluss nicht zu fassen. Dies würde bedeuten, dass die Stadtwerke Wedel BeteiligungsGmbH ihre Bemühungen um die Erhöhung der Beteiligung über die bisher beschlossenen 2 Mio. € hinaus, nicht weiter fortführen können.

Mit der Ablehnung des Beschlussvorschlages würden die Stadtwerke Wedel der Möglichkeit beraubt, an diesem innovativen, zukunftsgerichteten und durchaus gewinnversprechenden Geschäftsfeld zu partizipieren.

5. Darstellung der Kosten und Folgekosten:

Für den städtischen Haushalt ergeben sich unmittelbar keine Kosten.

6. Begründung der Nichtöffentlichkeit:

./.